

Artikel vom 20.07.2023

„Unser Zeugnis-Chat berät und macht Mut!“

Mutmacher-Chat im Vorfeld der Zeugnisvergabe



Familienministerin Ulrike Scharf

München, 20. Juli 2023

Scharf: „Unser Zeugnischat berät und macht Mut!“

Mutmacher-Chat im Vorfeld der Zeugnisvergabe für Schülerinnen, Schüler und Eltern am 20. Juli

Am nächsten Freitag erhalten die bayerischen Schülerinnen und Schüler ihre Jahreszeugnisse. Fällt die eine oder andere Note nicht wie erwartet aus, führt das oft zu Verunsicherungen. Der Mutmacher-Chat „Noch Bammel vor dem Zeugnis oder schon in entspannter Ferienstimmung?“ ist ein Beratungsangebot für Schülerinnen und Schüler und deren Eltern, die sich wegen der bevorstehenden Zeugnisse Sorgen machen. Bayerns **Familienministerin Ulrike Scharf** betont: „Wir haben im Freistaat viele leicht zugängliche Unterstützungsangebote rund um das Thema ‚Noten‘. Angst und Unsicherheit vor dem Zeugnistag müssen nicht sein! Neben unseren Jugendämtern und Erziehungsberatungsstellen berät auch die ‚Virtuelle Beratungsstelle der Bundeskonferenz für Erziehungsberatung‘ bei Fragen, hilft ortsungebunden kompetent weiter und macht Mut!“

Eltern und Jugendliche, die sich nicht sicher sind, wie oder mit welcher Unterstützung eine Verbesserung der Situation erfolgen kann, können sich bei der von Bayern mitfinanzierten ‚Virtuellen Beratungsstelle der Bundeskonferenz für Erziehungsberatung‘ (www.bke-beratung.de) beraten lassen. Am 20. Juli läuft von 16.00 – 18.00 Uhr ein Chat auf der Jugendseite (Registrierung mindestens eine Stunde vorher). Im Chat stehen erfahrene Fachkräfte zur Verfügung.

Unterstützung und Hilfe vor Ort leisten auch die 96 Jugendämter und die rund 180 Erziehungsberatungsstellen der bayerischen Kommunen. Auch stehen Sorgenhotlines wie die „Nummer gegen Kummer“ des Deutschen Kinderschutzbundes unter freecall 116111 (für Jugendliche) oder 0800-1110550 (für Eltern) zur Verfügung. Darüber hinaus berät die staatliche Schulberatung Schülerinnen, Schüler und Eltern (www.schulberatung.bayern.de).